



Dezember 2014



Der Vorstand des FC Altstetten wünscht allen...



... eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und einen guten und gesunden Rutsch ins 2015.

- In dieser Ausgabe**
- Bericht Redaktion
 - Präsidentenecke
 - Vorankündigung GV
 - Berichte der Juniorenmannschaften
 - Berichte der Aktivmannschaften
 - Bericht der Seniorenabteilung
 - Berichte der Frauenabteilung
 - Viva el Football / Camaquito
 - Projekt UNSCHLAGBAR
 - Hinweis Sekretariat
 - Nachwuchs bei den Senioren gesucht
 - Bericht Supporter

INHALT

3	Bericht Redaktion
5	Präsidentenecke
7	Bericht Leiter Aktive
10	Bericht 2. Mannschaft
13	Bericht 3. Mannschaft
16	Bericht Marketing
18	Bericht A-Junioren
20	Bericht B-Junioren
21	Bericht C1-Junioren
27	Herzlichen Dank an unsere Inserenten & Sponsoren
28	Bericht D2-Junioren
29	Bericht D3-Junioren
35	Viva el Football und Camaquito sagen Danke
38	Bericht Frauenfussball - FC Altstetten
40	Vorankündigung GV
41	Bericht Frauen 1. Liga
44	Bericht Frauen 3. Liga
45	Bericht Frauen 4. Liga
46	Bericht Leiter Juniorinnen
46	Bericht B-Juniorinnen
47	Bericht C-Juniorinnen
48	Bericht D-Juniorinnen
48	Bericht E-Juniorinnen
50	Redaktionsschluss nächste Ausgabe
50	Sekretariat - Mitgliederkontrollblatt
51	Bericht über das Projekt UNSCHLAGBAR
52	Bericht der Seniorenabteilung
54	Nachwuchs Ü30 gesucht
57	Übersicht Vorstand / Senioren & Veteranen
58	Übersicht Junioren / Frauen / Diverse
59	Übersicht TrainerInnen
61	Supporter-Corner
61	Supporter Vorstand

IMPRESSUM

Herausgeber	FC Altstetten Postfach 1695 8048 Zürich	Inserate	Hans Bieri Leiter Marketing
Druck	Schellenberg Druck Schützenhausstrasse 5 CH-8330 Pfäffikon info@schellenbergdruck.ch	Redaktion	Cornelia & Michi Löffler
		Homepage / eMail	www.fcaltstetten.ch / info@fcaltstetten.ch

Bericht Redaktion

Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Schon wieder ist ein Jahr vorbei, ein Ereignisreiches dazu.

Die WM am Zuckerhut stand an, weitere fussballerische Highlights mit der Champions League und anderen Freundschaftsspielen folgten.

Aber natürlich gibt es auch noch ein Leben neben dem Fussball, das Soziale, die Mitmenschen, die Familie, Freunde, Verwandte und Bekannte. Mit einigen teilt man sein Hobby, mit den anderen seinen Alltag, aber wichtig ist vor allem, dass man sich gegenseitig bemüht, gut und freundschaftlich umzugehen.

Und dies führt uns wieder auf den Fussballplatz, denn auch dort, ob auf oder neben dem Platz, ob vor, während oder nach dem Spiel, man sollte sich gegenseitig immer respektvoll gegenüberstehen. Und ich denke, was ich gehört und gesehen habe, ist dem auch so. Der FCA hat da eine gute Vorbildfunktion eingenommen.

Aber auch wie erwähnt besteht eine Freundschaft, eine Respekthaltung nicht nur dem Fussball gegenüber, sondern auch unseren Freunden, Gönnern und Sponsoren. Ohne die, würde ein Gewerbeverein nicht überleben können. Darum möchten wir unseren Dank hier klar den Gönnern, Freunden, Sponsoren und sonstigen Unterstützern des FC Altstetten widmen. Nicht zu vergessen, die unzähligen freiwilligen und grösstenteils unentgeltlichen Stunden, welche die Funktionäre wie Trainer, Schiedsrichter, Vorstands- und andere Vereinsmitglieder in den Verein stecken. Auch dies verdient grossen RESPEKT!!!

Bitte berücksichtigen Sie unsere Sponsoren und Inserenten bei ihren Einkäufen.

Wir, von der Redaktion, bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei allen FCA-Clubinfo-MitgestalterInnen, bei allen VorstandsmitgliederInnen und TrainerInnen für die geleisteten Arbeiten und zeitintensiven Stunden, bei allen zahlreichen HelferInnen für ihre tollen Einsätze, bei allen Sponsoren und Inserenten, bei allen Spieler und SpielerInnen für ihre super Ballkünste, allen unterstützenden Fans sowie natürlich dem Sportanlage Buchlern-Team.

An dieser Stelle bleibt uns nur noch, Ihnen ALLEN viel Spass beim Lesen des neuen FCA-Info zu wünschen, sowie natürlich Frohe Festtage sowie ALLES Gute fürs Jahr 2015!

Die Redaktion, Cornelia und Michi Löffler



CITROËN ZÜRICH
neu in  **Schlieren**

CRÉATIVE TECHNOLOGIE **Hauptsponsor 1. Mannschaft** 

 Citroën (Suisse) SA, Zürcherstrasse 104, 8952 Schlieren
www.citroen-zuerich.ch

Partner des FC Altstetten

BG Zurlinden 
Die 2000-Watt Genossenschaft

Der FC Altstetten dankt für das Engagement

Präsidentenecke

Zurzeit sind wir in der Winterpause. Für einmal gilt das Sprichwort: Beine hochlagern und geniessen, für die meisten unserer Teams sportlich nicht. Die 1. Mannschaft belegt nach der Vorrunde mit nur 11 Punkten, den sehr enttäuschenden 10. Rang. Natürlich wurden einige Punkte unglücklich verspielt, aber wie das Sprichwort sagt, gehört das Glück dem Tüchtigen. Die Leistung des Teams war in einigen Spielen „unterirdisch“, dazu passen die vielen gelben Karten wegen Reklamierens. Obwohl die Tabelle Punkte-mässig eng ist, gilt es für Team und Staff so schnell wie möglich den Ligaerhalt zu sichern.

Viel Freude bereitet uns das Team der 2. Mannschaft. Mit 15 Punkten liegt die Truppe auf dem guten 7. Platz. Das neue Trainerduo Thomas Köllner und Marco Wyniger, die seit dieser Saison das Team betreuen, leisten top Arbeit. Die Truppe, die seit Jahren einen guten Kitt hat, sollte mit ihrer Moral und Einstellung, keine Abstiegsorgen erhalten.

Obwohl die 1. Mannschaft der Frauen in der 1. Liga auf einem Abstiegsplatz klassiert ist, bin ich zuversichtlich, dass der Ligaerhalt gepackt werden kann. Das Team hat eine deutliche Leistungssteigerung hinter sich, und holte in den letzten 5 Spielen 10 Punkte.

Über die anderen Teams berichten auf den folgenden Seiten die Trainer und deren Ressortverantwortliche.

Jetzt ist es soweit, dies war mein letzter Präsibericht. Meine „Töggelische“ liegen bereits seit Jahrzehnten im Keller und ich gebe auf die kommende Generalversammlung mein Amt als Präsi ab. Zurückblickend waren die Jahre im Vorstand eine spannende, anstrengende, aber schöne Zeit, die mir viel gegeben hat. Unvergessliche Momente mit vielen wunderbaren Menschen durfte ich während dieser Zeit erleben. Danken möchte ich allen, die an mich geglaubt und mich immer unterstützt haben, und stets da waren wenn Hilfe gebraucht wurde. Auch den stetigen Nörglern und Besserwissern, die es leider in jedem Verein gibt, die hinterrücks ständig lästern, möchte ich „danken“ - ihr habt mich immer angespornt für den Verein etwas Gutes zu tun...

Dem neuen Vorstand, mit meinem Nachfolger an der Spitze, wünsche ich viel Freude mit möglichst vielen guten Entscheiden zu Gunsten des Vereins. Darum bitte ich alle Mitglieder, unterstützt den Vorstand, auch ein Merci oder auf die Schultern klopfen, tut ehrenamtlichen Funktionäre als Wertschätzung gut. Im Wissen vieles richtig, aber auch Fehler gemacht zu haben, verlasse ich als Funktionär einen gesunden tollen Verein. Ich wünsche allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden frohe Festtage, fürs 2015 alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

Forever FCA, euer Präsi Reini Schorno





Sika – Ihr verlässlicher Partner seit 100 Jahren

- Systemlösungen für den Tunnelbau
- Betontechnologie
- Abdichtungen
- Industriebodenbeläge und dekorative Beschichtungen
- Plattenlegerwerkstoffe
- Klebstofftechnologie für Parkettbeläge
- Kleben und Dichten an der Gebäudehülle
- Brandschutz von Stahl und Beton
- Stahlkorrosionsschutz
- Bauwerksinstandsetzung, -schutz und -verstärkung
- Flachdachabdichtung



Sika Schweiz AG, Tüffenwies 16, CH-8048 Zürich
Tel. 058 436 40 40, www.sika.ch

Innovation & Consistency | since 1910

Bericht Leiter Aktive

1. Mannschaft

Das erste Mal seit einigen Jahren gab es im Kader der ersten Mannschaft nur wenige Änderungen in der Sommerpause. Aber leider ist es im Amateurfussball halt so, dass viele Spieler in der Vorbereitung in den Ferien weilen und die Mannschaft in den ersten Spielen ob Vorbereitungs- oder Meisterschaftsspiele immer mit anderen Spielern antreten muss. Dadurch ist es auch nicht erstaunlich, dass der Saisonstart mit 4 Spielen und nur 3 Punkten sehr negativ ausfiel. Die Mannschaft hatte auch immer ein wenig Pech, dass so genannte Leistungsträger immer wieder durch Verletzungen/Krankheiten ausfielen. Bis zum Ende der Vorrunde erzielte die Mannschaft nur noch 8 Punkte und wir gehen somit mit nur 11 Punkten aus ebenso vielen Spielen und dem 10 Tabellenplatz in die Rückrunde. Man kann sagen, dass die Vorrunde sehr enttäuschend verlief. Ich bin aber überzeugt, dass das Team aus diesem Tief in der Rückrunde herauskommt und am Schluss der Saison einen sicheren Tabellenrang erreichen wird.

2. Mannschaft

Im Sommer kam es bei unserer 2.Mannschaft zu einem Trainerwechsel. Wir konnten mit Thomi Köllner als Haupttrainer einen geeigneten Mann finden, wo zu dieser Mannschaft absolut passt. Unterstützt wird er durch den neuen Co-Trainer Marco Wyniger. Dieses Team funktioniert sehr gut zusammen. Thomi hat in der Zwischenzeit auch das Trainer C – Diplom (herzliche Gratulation) erlangt und hat im Sinn sich noch weiter fortzubilden in Zukunft. Man kennt ja unsere zweite Mannschaft als sehr Zweikampfstark in den letzten Jahren. Zusammen mit unserem neuen Trainerstaff versucht nun aber die Mannschaft auch noch einen gepflegten Fussball zu spielen und beides zusammen mit logischerweise auch ein wenig Wettkampfglück (was man auch mal haben kann) belegt die Mannschaft nach der Vorrunde den guten siebten Tabellenrang mit 5 Siegen und 6 Niederlagen. Im Moment hat man mit den Abstiegsplätzen nichts zu tun (9 Punkte Vorsprung auf BC Albisrieden), aber diese 9 Punkte können schnell verspielt sein, was ich aber nicht glaube ☺.



Lindenplatz 4
8048 Zürich
044 431 11 31
www.fotowelti.ch



Foto Weltli, das innovative Fotofachgeschäft in Albstetten

<p>Modernen Leiherte digital und analog- Fotogeräte, Fotozubehör von Auszubildenden und Absolventen der WZL, sowie Fotozubehör Klein- und Grossformat mit 100% Garantie.</p>	<p>Studioarbeiten Broschürenarbeiten Fotobücher Familien und Einzelarbeiten</p>
---	--

3. Mannschaft

Die Mannschaft von Aron Trakic belegt in der 5.Liga nach 8 Spielen und 8 Punkten den siebten Tabellenrang. Damit hat sich die Mannschaft gegenüber der letzten Saison sicher leicht gesteigert, aber hier liegt sicher noch ein wenig mehr Potenzial drin nach oben. Dies wird Aron sicher mit der Mannschaft hinkriegen, da sie in den letzten Jahren immer in der Rückrunde stärker aufspielte.

Wie ich ja schon vor einiger Zeit bekannt gab und auf der Homepage zu lesen ist, werde ich von meinem Amt als Sportchef und Vorstandsmitglied (seit bald 20 Jahren) auf die nächste Generalversammlung (Ende März 15) aus persönlichen Gründen zurücktreten und vorerst mal eine Pause einlegen.

Mit sportlichen Grüßen
Stephan Imoberdorf, Sportchef Aktive Herren



**FC Altstetten ZH
braucht**

**axa
nova**

Bei Migros, Coop und Athleticum

The advertisement features a silhouette of a soccer player in mid-air, kicking a ball. Below the player is a row of various axa nova product packages, including 'active', 'strong', 'cool', 'massage oil', and 'massage milk'. The axa nova logo is prominently displayed on the right side of the ad.

100 JAHRE FRANZ AG - VON NULL AUF HUNDERT.

peugeot.ch

NEUER PEUGEOT 308 BEWEGT DIE SINNE



LIEBE FCA-MITGLIEDER, ERLEBEN SIE DAS FAHRGEFÜHL DER ZUKUNFT

Klare Linien und Scheinwerfer mit Raubkatzenblick. Von aussen besticht der neue Peugeot 308 durch seine Eleganz. Innen sorgt das Peugeot i-Cockpit für ein intuitives Fahrerlebnis: Der grosse Touchscreen lässt sich einfach bedienen und mit dem Head Up Instrument Panel haben Sie die Strasse immer im Blick. Der Peugeot 308 ist zudem 140 kg leichter als sein Vorgänger. Das bedeutet weniger CO₂ und mehr Fahrspass. Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NEUER PEUGEOT 308



FRANZ
www.franz.ch

Franz AG
Badenerstrasse 329
8040 Zürich
Tel. +41 (0)44 498 11 11
badenerstrasse.verkauf@franz.ch

Bericht 2. Mannschaft

Mit der neuen Saison 2014/2015 durften Marco Wyniger und ich die Mannschaft in der Funktion als Trainer übernehmen.

Mein Name ist Thomas Köllner, ich bin seit 15 Jahren Mitglied beim FC Altstetten und habe in dieser Zeit in sämtlichen Seniorenmannschaften gespielt und bin auch bei dem Senioren 50+ aktiv. Marco Wyniger ist ebenfalls ein langjähriges FC Altstetten-Mitglied. Er spielte in den letzten 20 Jahren in sämtlichen Juniorenmannschaften hinauf bis in die 1. Liga.

Wir konnten unsere Arbeit im Juli 2014 beginnen und es stellte sich schnell heraus, was Sache ist. Wir konnten eine super Mannschaft übernehmen, die einen hohen charakterlichen Stellenwert hat und mit der wunderbar zu arbeiten ist. An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass unsere Vorgänger, Roger Hausheer und Toni Pulver sehr gute Arbeit geleistet haben. Vielen Dank.

Die sportliche Situation ist nach 11 Meisterschaftsspielen mit 15 Punkten und dem Tabellenplatz 7 durchaus befriedigend. Die Mannschaft hat sehr gut in den Trainings gearbeitet. Der Trainingsbesuch der Spieler ist hervorragend. Auch ist zu erwähnen, dass in dieser Mannschaft nicht nur Freude herrscht, sondern auch Motivation für die Spielsonntage, wo man auch gewinnen will.



DreamTeam11 GmbH, Zürcherstrasse 41, 8400 Winterthur

www.dreamteam11.ch

Ich denke, dass man das auch Sonntag für Sonntag sieht. Wenn es mal spielerisch nicht so läuft, gekämpft wird immer und das sagt sehr viel über den Charakter dieser Mannschaft aus. Es ist auch ganz klar, dass der FC Altstetten hiermit eine sehr wertvolle Mannschaft mit einem besonderen Stellenwert hat. Es macht sehr viel Spass, mit dieser Truppe zu arbeiten.



Wir werden uns für die Rückrunde sehr gut vorbereiten und versuchen, noch einen Schritt nach vorne zu machen. Die Qualität dafür ist vorhanden, zumal diverse Spieler wegen Verletzungen abwesend waren (z.B. Tim Wacker konnte keine Minute spielen) wieder dabei sein sollten. Da wir im Frühjahr 2015 8 Heimspiele haben, ist doch einiges möglich.

Ich möchte mich bei Sandro und Carmelo, den Trainern der 1. Mannschaft, bedanken, die uns mit diversen Spielern immer wieder mal aushelfen.

Ganz herzlichen Dank auch an unsere „treuen Fans“, die uns jeden Sonntag tatkräftig unterstützen und hinter uns stehen. Vielen Dank.

Wir freuen uns, mit Euch in das Frühjahr zu gehen und Spass zu haben.

Es grüsst Euch
Thomas Köllner und Marco Wyniger, Trainergespann 2. Mannschaft



SHELLENBERGDRUCK

Schellenberg Druck AG
Schützenhausstrasse 5
CH-8330 Pfäffikon ZH
T +41 (0) 44 953 11 11
F +41 (0) 44 950 18 90
www.schellenbergdruck.ch

**« IMMER DA,
WO DER BALL
IST! »**



Bericht 3. Mannschaft

Im vierten Jahr mit der dritten Mannschaft habe ich mir als Trainer viel vorgenommen. Nach drei Jahren stetigem Kampf ums Wegkommen vom letzten Platz, sollten wir endlich mal vorne mitspielen. Ein stabiles Kader und gut besuchten Trainings ist natürlich die Grundvoraussetzung. Leider muss man diesbezüglich aber als Trainer einer dritten Mannschaft damit leben, dass man nie wirklich viele Spieler in den Trainings hat. Im Schnitt sind 12 Spieler anwesend und das bei einem Kader von 21 Spielern. Trotzdem herrscht ein unglaublich guter Teamgeist in der Mannschaft und egal, ob im Training oder an den Spielen, immer wird alles gegeben und sich gegenseitig unterstützt. Auch neben dem Platz weiss man von der dritten Mannschaft, dass wir gerne mithelfen, wo wir können.

Leider fehlte uns in der Meisterschaft zu oft das nötige bisschen Wettkampfglück. Ich persönlich bin der Meinung, dass wir dieses aber auch selber hätten erzwingen müssen. Oft sind die fehlenden Details, um ein Spiel doch noch zu gewinnen, genau dieses Defizit, welches ein Team hat, wenn man mit wenig Spielern trainiert. Nach einer Niederlage folgten zwei Siege und dann vermochten wir es in den nächsten vier Partien nur zwei Punkte zu holen. Es hätten mit etwas mehr Kondition und Effizienz aber auch genau so 12 Punkte sein können. Im letzten Spiel der Vorrunde fanden wir wieder zu alter Stärke zurück und gewannen unser erstes Spiel, ohne ein Gegentor erhalten zu haben.

Wir überwintern nun auf dem sechsten Rang, also im Ranglistenmittelfeld. Für die Rückrunde ist klar mehr Disziplin gefordert, was die Trainingsbesuche betrifft. Eine durchschnittliche Teilnehmerzahl von 16 Spielern pro Training sollte möglich sein. Vorausgesetzt, dass die Trainings besser besucht werden, ist auch das Rückrundenziel nicht zu hoch gesteckt. Wir möchten nämlich klar und deutlich unter die ersten drei kommen.

In meinem Namen und im Namen der dritten Mannschaft wünsche ich allen Lesern und Anhängern des FC Altstetten eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Aron Trakic, Trainer 3. Mannschaft



...wir bringen Sie nachhaltig zu Ihrem Ziel und zum gewünschten Erfolg!

Direktannahme. Serviceorganisation.
Werkstattproduktivität.
Inhouse Training. Projektbegleitung.
Seminare. Unternehmenscoaching.

Mit Eurotraining haben Sie den richtigen Partner für die Entwicklung und Umsetzung erfolgreicher Geschäftsstrategien.

eurotraining *moves you forward*

www.eurotraining.ch



Oben v.l.: Stephan Imoberdorf (Sportchef), Aron Trakic (Trainer), Atilla Akay, Arben Selmani, Eloy Fernandez, Stefan Müller (Captain), Damian Barczyk, Rodrigo Pavia, Reini Schorno (Präsident), Hans Bieri (Marketing)
Unten v.l.: Azem Selmani, Adem Berisha, Ali Rachid, Freddy Heredia, Amir Uzairi, Rinz Gyaltag, Arben Shabani



L + A Steuerberatung & Treuhand AG

Badenerstrasse 745, 8048 Zürich
Telefon 0444 388 389 / Fax 0444 388 388



Opel ADAM
Ab CHF 14'950.-

Der neue OPEL ADAM
ADAM & YOU.
Ein Auto. Tausend Möglichkeiten.

Schweizer Leasing AG
Beste Kategorie
Goldener Leasing 2013

www.opel.ch

OPEL CENTER ZÜRICH
Ein Autohaus der Ruckstuhl-Gruppe

Badenerstrasse 5-69 - 80445 Zürich
Telefon: 08-68 88 80 74
www.ruckstuhlgaragen.ch

Preisbeispiel: Opel ADAM 1.2 ecoLEK mit Start/Stop, 129 cm³, 51 kW (70 PS), 3 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis CHF 15'450.-, Kundenwert CHF 900.-, neuer Verkaufspreis CHF 14'950.-. Abg.: Opel ADAM 1.2 ecoLEK mit Start/Stop, 129 cm³, 51 kW (70 PS), 3 Türen, 5-Gang manuell, Basispreis inkl. Optionen CHF 17'950.-, Kundenwert inkl. Startausstattung CHF 1'500.-, neuer Verkaufspreis CHF 17'950.-, steuerliche Preisangabe zuzügl. 19% gültige CO₂-Ausstoss, Verbrauch gemäss S.1 P.189 lit. a, Gangschaltmechanik 3. CO₂-Emission 132 g/km. © aller verkauften Fahrzeuge in der Schweiz.

Cafeteria Buchlern



- lich
willkommen

Familie von Arx + Personal

Sportanlage Buchlern

Bericht Marketing



In der Sparte Marketing/Verkauf hat sich in den letzten Jahren vieles geändert. Besonders im Bereich bei den elektronischen Medien. Hier wird vieles, ja fast alles via Internet, e-Mail über Twitter, Facebook, usw. mitgeteilt. Was ich hier tagtäglich für Angebote per e-Mails erhalte ist für mich ein Ärgernis. Da erscheinen im Computer Angebote für Kredite mit unschlagbaren Höchstzinsen, meistens vom Ausland angeboten, nur allerbeste Produkte die man unbedingt bestellen soll, Produkte die weltweit einzigartig sind, von den unschlagbaren Preisen gar nicht zu denken! Ich weiss nicht, wie Sie liebe Leser und Leserinnen, dazu stehen. Ich jedenfalls ärgere mich nicht mehr gross, sondern lösche die Angebote schnurstraks. Das soll die neue Strategie für Marketing sein? Da bin ich ganz anderer Meinung und vielleicht einer der alten Schule. Nein, nicht dass ich Internet und e-Mails verdamme, aber für mich zählt immer noch den persönlichen Kontakt. Sei es per Telefonanruf oder durch einen Besuch, der vorher angekündigt wird. So habe ich es gelernt und bin immer noch der Meinung, dass persönliche Beziehungen das A und O sind für erfolgreiches Marketing/Sponsoring. Besonders pflege ich dies in der nächsten geografischen Umgebung. Natürlich ist diese Arbeitsweise mit viel Zeit verbunden, aber die persönlichen Begegnungen sind umso wertvoller. Da lernt man Menschen kennen von unschätzbarem Wert, man hört die Freuden und Leiden der unterschiedlichsten Branchen... und zuletzt; man hat Erfolg! Besonderen Erfolg kann ich im Trikotsponsoring verbuchen. Sind doch alle Juniorenmannschaften mit einem Sponsor ausgerüstet! Einige haben mir voller Vertrauen, und teilweise ohne Vertrag, für die nächsten Jahre zugesagt, oder solche, die ich aus meinen ehemaligen Beruf kenne sind heute Trikotsponsoren und/oder haben eine Bandenreklame auf dem Sportplatz Buchlern.

Ein ganz wichtiger Punkt ist die Vernetzung in und um das Quartier Altstetten/Albisrieden. In diesem Gewerbeverein ist der FC Altstetten schon seit Jahren Mitglied, dies auf Anraten meinerseits. Aber man muss präsent sein bei verschiedenen Veranstaltungen wie Neujahrsapéro, Mittagessen, Viehmarkt, Moschtete, GV, usw. Hier anerbiete ich mich bei jeder sich bietenden Möglichkeiten als Marketingleiter des FC Altstetten. Auch mein Engagement im OK des „Chreis9Fäscht“ 2015 bin ich als Mitglied des FC Altstetten bekannt. Aber das allerwichtigste ist die Freude und den Spass den man zum Ausdruck bringen muss.

Wie Sie sicher erkannt haben, ist meine These, sich mit Menschen persönlich zu begegnen erste Priorität. Nur auf diese Weise, und das ist meine volle Überzeugung, kann ich die „Social Medium“ schlagen. Nun ist meine „Lobhuderei“ zu Ende und ich hoffe, dass mein Nachfolger im Marketing/Sponsoring von vielen Erfolgen durch seinen persönlichen Einsatz gekrönt sein wird. Dazu wünsche ist viel Erfolg, Freude und Spass.

Hans Bieri, Leiter Marketing



Restaurant

Casino

Silvia Forrer

Badenerstrasse 647
8048 Zürich
Tel. 044 432 10 60

- Durchgehend warme Küche
- Schönes Säli für Vereine und kleine Bankette
- Gemütliche Atmosphäre

Mo – Sa
So

09:00 – 24:00 Uhr
geschlossen



FC Altstetten ZH
braucht

Bei Migros, Coop und Athleticum

The advertisement features a silhouette of a soccer player in a white jersey with a red 'x' on the chest, kicking a ball. Below the player is a row of various axa nova product boxes, including 'active fluid', 'active gel', 'active spray', 'hot gel', 'power patch', 'cool gel', 'cool patch', 'massage gel', and 'massage roll'. The axa nova logo is prominently displayed on the right side of the advertisement.

Partner des FC Altstetten



Der FC Altstetten dankt für das Engagement

Bericht A-Junioren

Nachdem unsere A-Junioren innerhalb von 2 Jahren 4 verschiedene Trainer hatten, übernahm ich diese Mannschaft mit einem längerfristigen Ziel. Dieses Ziel ist, die Philosophie umzusetzen, eine starke und ausgeglichene Mannschaft zu haben, welche als sogenannte U23 ein Sprungbrett in unsere Aktivmannschaften sein soll. Jedes Jahr sollen min. ein bis zwei Eigengewächse den Sprung in die erste Mannschaft schaffen. Die restlichen Spieler, die aus dem Juniorenalter wachsen, sollen als starke Ergänzung für die zweite und dritte Mannschaft dienen. Deshalb setzte ich die erste Priorität darauf erst mal ein Team zu formen, welches ein solides Auftreten zeigt und sich durch kleine Erfolge, ob nun im Training oder bei Spielen, zusammenschweisst und einen richtigen Teamgeist entwickelt. Teamgeist bedeutet, dass jeder mit dabei ist und die Mannschaft nicht offensichtlich in mehrere Gruppierungen und vereinzelte Einzelgänger aufgeteilt ist. In den ersten Monaten lernten die Spieler, miteinander in verschiedensten Situationen klar zu kommen. Es gab extrem harte, aber auch sehr abwechslungsreiche Trainings. Sportlich gesehen ist ein Grundpotenzial vorhanden, um in der Promotion mitzuhalten. Jedoch hapert es mit dem Personal, denn im Kader sind nur 15 Spieler. Trotzdem wurde hart gearbeitet und wir sind alle als Team nach jedem Rückschlag wieder zusammen aufgestanden und haben weiter gemacht. Am Ende der Herbstrunde finden wir uns, mit gerade mal sieben Punkten aus elf Spielen auf einem Abstiegsplatz. Ein Abstieg ist immer unangenehm. Ich möchte an dieser Stelle aber hervorheben, was diese Mannschaft aus kameradschaftlicher Sicht erreicht hat. Die Trainings waren stets gut besucht und es wurde immer gut mitgemacht. Das einheitliche Auftreten wurde zur Selbstverständlichkeit. Im Team gibt's keine „Ichs“ mehr sondern nur noch ein „Wir“. Genau das ist nun ein wichtiger Grundstein, um längerfristig eine starke Mannschaft zu formen. In der Winterpause wird viel und hart trainiert, um in der Frühlingrunde dann auch wieder sportliche Erfolge feiern zu können. Und um vielleicht auch wieder an glorreiche Zeiten von früher anzuknüpfen.

In meinem Namen und im Namen der A-Junioren wünsche ich allen Lesern und Anhängern des FC Altstetten eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Aron Trakic, Trainer A-Junioren



Oben v.l.: Aron Tracic (Trainer), Richard Gyamfi, Thomas Zollinger, Kazim Özbey, Catay Gökğöz, Mirco Schorno (Captain), Ali Rachid, Arben Selmani, Shpend Alimi, Agit Bostan, Carlos Sousa (Co-Trainer)
Unten v.l.: Pablo Brunisholz, Ramon Pasquale, Sergio Paz, Arben Shabani, Jerryson Bowee, Eve von Matt, Kavi Vijeyakumar



**Bäckerei und Konditorei
RITSCHARD
Bachmattstrasse 5
8048 Zürich
Tel. 044 432 10 44**

Bericht B-Junioren

Im letzten Bericht haben wir über den vorzeitigen Aufstieg einiger C-Junioren berichtet. Im Sommer sind nun die übrigen Spieler dazugekommen. Wir durften die Herbstrunde mit einem Kader von über 20 Spielern in Angriff nehmen. Im letzten Bericht haben wir auch von zuverlässigen und anständigen Jungs berichtet. Diese Aussage hat sich auch nach dem Zuzug der übrigen C-Junioren mehr als bestätigt. Die Jungs kommen regelmässig ins Training, so dass es uns jeweils möglich war, gute Trainingseinheiten durchzuführen.

Die Tugenden und die (noch) Einschränkungen unserer Mannschaft lassen sich anhand einiger Resultate gut erklären: knappe und unverdiente Niederlage gegen den späteren Aufsteiger Affoltern am Albis (3:4), verdienter Sieg gegen den am Ende drittplatzierte Horgen (4:3) und Unentschieden gegen den zweit platzierten Oetwil Geroldswil nach einer 2:0 Führung (2:2) Demgegenüber standen weniger gute Leistungen gegen vermeintlich schwächere Gegner, wie die Niederlage gegen Dietikon (2:4) und die Unentschieden gegen Kosovo (2:2) und gegen Schlieren (4:4). Am Ende resultierte der 4. Schlussrang mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und nur 2 Niederlagen (21 Punkte).

Die Mannschaft spielt phasenweise guten Kombinations- und Angriffsfussball, ist aber noch zu wenig effizient und unbeständig. Für die bevorstehende Frühlingsrunde gilt es, diese beiden Aspekte gezielt zu verbessern, um einen weiteren Schritt nach vorne zu kommen.

Giovanni & Eugenio Torquassio, Trainergespann B-Junioren



SCHMIDINGER
GETRÄNKE
HAUSLIEFERDIENST
FESTSERVICE
ZELTVERMIETUNG
SCHÜTZENSTRASSE 27 8902 URDORF
Tel. 044 735 40 10 Fax 044 735 40 20
www.feste-schmidinger.ch

Bericht C1-Junioren

Gerne teilen wir Ihnen einen kurzen Rückblick über die Herbstrunde 2014 des FC Altstetten (FCA) C1-Junioren Teams mit.

C1 Kader: Kivanc, Frederik, Lorenzo, Ante, Adrion, Ivo, Ramanan, David, Ali, Hussein, Jonatan, Dominik, Selim, Andrin, Cian, Matteo, Elia, Mohamed, Sangit, Christoph, Arlind und Andy (Trainer).

FC Altstetten C1-Team 2014/15



Meisterschaft:

Schnell hatte man festgestellt, dass einige Teams in unserer Gruppe besser in der 1. -anstatt in der 2. Stärkekategorie hätte einteilen müssen. Somit war das gesetzte Herbstrendziel 2014, der 5. Tabellenplatz.

Nach zum Teil hart aber fair umkämpften Spielen, haben wir zwar mit dem 7. Platz das Herbstrenden Leistungsziel 2014 nicht erreicht, konnten aber die Spannung bis zum letzten Spiel gegen den FC Hausen aufrechterhalten. Trotzdem darf man sagen, dass es eine positive Herbstrunde bei den C-Junioren war. Zumal das C2-Team, das von Mustapha Khilal (Musti) geführt wird, erfreulicherweise den ersten Platz in der anderen Stärkekategorie 2 Gruppe belegt hat.

Fairplay wurde gegenüber Gegner und Schiedsrichter beim C1-Team stets sehr gut eingehalten, mit Ausnahme von drei gelben Karten, wovon zwei unnötig waren. Es gilt nach wie vor, jede gelbe oder rote Karte ist eine zu viel.

Meisterschaftsspiel: FC Albisrieden – FC Altstetten



„Never give up“

„Never give up“, eine positive Charakteristik des FCA C1-Teams, kurz gesagt: niemals ein Spiel aufgeben. Die Schwäche, die Verteidigungsarbeit (alle Spieler sind damit gemeint), war und ist ein grosses Handicap. Oft war man früh in Rückstand geraten. Mit viel Kampfgeist drehten wir trotzdem ein paar Mal Spiele, als diese bereits verloren schienen. Besonders hervorzuheben ist das Auswärtsspiel gegen FC Dietikon, als man wegen Absenzen mit nur acht Spielern (siehe Foto) 80 Minuten spielte und trotzdem knapp 6:5 gewann. In letzter Sekunde wurde das viel umjubelte Siegestor, mit einem Weitschuss von Cian, geschossen.

Solche Siege helfen hohe Niederlagen wegzustecken, die es leider auch gegeben hat. Da zeigt es sich, dass die Wahl der Einteilungen der Teams Stärkeklasse 1 oder 2 nicht einfach ist. 2-3 talentierte Spieler können bereits schon einen enormen Unterschied ausmachen.

Nach Spielschluss Meisterschaftsspiel: FC Dietikon – FC Altstetten





DIE EXPERTEN FÜR IHRE FAHRFREUDE.

Bei der Titan AG ist Ihr Fahrzeug in den besten Händen. Als eine der führenden BMW Vertretungen in der Schweiz bieten wir Ihnen stets eine grosse Auswahl an sofort verfügbaren Neuwagen. Und dank der grössten Vorführwagen-Palette auf dem Platz Zürich steht Ihr Traumwagen immer für eine Probefahrt bereit.

In unserem Gebrauchtwagen-Center finden Sie über 150 Qualitätsoccasionen aller Marken und in unserer modernen Werkstatt, der top ausgerüsteten Spenglerei sowie unserer umfangreichen Zubehörausstellung kümmern sich ausgewiesene Experten um Ihre Wünsche und Bedürfnisse. Alles für mehr Freude am Fahren.

Titan AG
Zürich
Badenerstrasse 527
8048 Zürich
Tel. 044 404 77 77
info@titan.ch, www.titan.ch

Team-Verhalten:

Als Verein, Trainer, Eltern und die FCA-Junioren untereinander, kann man nie genug an der Disziplin jedes Einzelnen arbeiten und so das Teamverhalten zu verbessern. Fussball als Teamsport bietet für Gesundheit, Bildung, Kultur und soziales Verhalten eine sehr gute Möglichkeit, die Kinder und Jugend bei der Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Diese Aufgabe zählt für den FC Altstetten als Verein sehr viel. Für ein Gelingen ist eine gute Zusammenarbeit der Kinder, mit dem Trainer und Eltern/Angehörigen der Spieler eine wichtige Voraussetzung.

Ein Appell geht da besonders an die Spieler, die in der entsprechenden Juniorenkategorie ein Jahr älter sind, als die jüngeren Mitspieler. Sie müssen sich der Vorbildfunktion bewusst sein. Die spielerische Überlegenheit der älteren Spieler darf nicht gegen Ihre eigenen, jüngeren Mitspieler ausgenützt werden oder jüngere Spieler kritisiert werden. Die jüngeren müssen von den älteren Mitspielern unterstützt werden. Die Umstellung bei den jüngeren Jahrgängen von den D -zu den C Junioren ist schon genug gross, bzw. von 9er zum 11er Fussball. Das FCA- C1-Team besteht etwa aus 50% mit 2000 -und 50% 2001 Jahrgängen.

Positives des C1-Team:

1. Die Begeisterung für Fussball, Einsatz im Training und Spiel (Absenzmeldungen wurden mehrheitlich gut eingehalten. Eine Absenz muss dem Trainer spätestens 24h vor dem Training und 48h vor einem Spiel gemeldet werden).
2. Moral und Kampfgeist von der ersten bis zur letzten Minute eines Spiels, unabhängig des Resultats wurde mehrheitlich vorbildlich demonstriert.
3. Lobenswert das Fairplay gegenüber Schiedsrichter und gegnerischen Mannschaft.

Verbesserungspotenzial des C1 Teams:

1. Disziplin im Training und Spiel: Respekt und Anstand gegenüber dem Trainer und Mitspieler, Pünktlichkeit, Umgang und versorgen von FCA Material, Duschen.
2. Umgang Mitspieler / Teamgeist „der Gegner ist im eigenen Team“
3. Autofahrgelegenheiten bei Auswärtsspielen (spätestens beim Abschlusstraining vor dem Spiel müssen die Fahrer bekannt sein)

Das Zitat von C1-Team Spieler Adrion Misimi hat nach wie vor Bedeutung:

„Pünktlichkeit beim Training und Spiel sind wichtig aus Anstand und Respekt gegenüber seinen Mitspielern und Trainer. Ablenkungen und Provokationen sind unnötig, weil diese den Trainings –und Spielbetrieb stören.“

Der Fussballtrainer/in muss ein Fussballtrainer/in bleiben, das heisst er/sie nimmt weder die Rolle der Eltern, noch eines Schullehrers ein und ist auch kein „Babysitter“ (hinweisen auf korrekte Ausrüstung, Schuhe richtig binden, Duschen, etc.).

Vor lauter Verhaltens -und Leistungskriterien, darf man den Spass am Fussball und innerhalb des Teams nicht vernachlässigen. Der kann sehr schnell verloren gehen, wenn man Disziplin erzwingen möchte. Disziplin soll belohnt werden, wie wir es beim Besuch eines FCZ-Spiels gemacht haben.

Letzigrund Super League Spiel: FC Zürich – FC St. Gallen



Wie jedes andere FCA-Junioren-Team werden wir an den Verbesserungen im sozialen Bereich als auch auf der Leistungsebene „step by step“ weiterarbeiten, mit der Priorität weiterhin Spass am runden Leder zu haben. Ziel ist es, die erwünschte Disziplin nicht spartanisch mit „1000 Regeln“ oder Strafen verteilen umzusetzen, sondern wir als Verein appellieren an die Selbstverantwortung und Pflichtgefühl eines jeden einzelnen Spielers, mit der Unterstützung der Eltern, dem Trainer und Verein dabei zu helfen. Wenn sich Respekt und Anstand gegenüber Trainer und Mitspieler verbessert, kann man durchaus die sportlichen Ziele höher schrauben und noch mehr Freude im Team erzeugen. Das gilt nicht nur für das C1-Team, sondern für sämtliche Kategorien. Die positiven Folgen werden qualitativ bessere Trainings sein, die wiederum in der Umsetzung im Spiel zu schönen Erfolgen führen können. Respekt muss man sich als Trainer verdienen und stets selber ein Vorbild sein. Als Trainer Selbstkritik nach jedem Training und Spiel auszuüben ist ein Anfang.

Wie erwähnt, es gibt noch viel zu tun, packen wir's zusammen an. Teamwork zwischen Spieler – Trainer – Eltern – Verein ist gefordert und wird ausschlaggebend sein, für eine erfolgreiche Umsetzung der gesetzten Ziele in der Frühlingsrunde 2015!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei den Eltern bedanken, die das C1-Team während den Heim-/ Auswärtsspielen lautstark angefeuert haben und jeweils an die Auswärtsspiele gefahren sind. Ein Dank auch an die FCA-Junioren anderer FCA-Teams, die bei den Heimspielen jeweils solidarisch auf der Ersatzbank mit uns mit gefiebert haben.

Motiviert nehmen wir als Verein bei allen FCA-Teams die Herausforderung an, die bewusst hoch gesteckten sozialen -und Leistungsziele termingerecht zu erreichen.

Schöne Festtage & bis bald
Andreas Keller, Trainer C1-Junioren

Mit uns spielen Sie in
der besten Liga.

www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Herzlichen Dank an unsere Inserenten & Sponsoren

Bitte berücksichtigen Sie bei ihren Einkäufen unsere, dem
FCA wohlgesinnten, Inserenten und Sponsoren.

Wir sind auf die vielen Inserenten und Sponsoren angewiesen und würden uns
sehr freuen, wenn diese von unseren Mitgliedern berücksichtigt würden.





Bericht D2-Junioren

Am Donnerstag hatte ich wieder Training auf der Buchlern in Altstetten. Da mein Grossvater unbedingt zuschauen wollte, fuhren wir gemeinsam mit dem 67er Bus. Vor lauter Vorfreude bemerkte ich gar nicht, dass ich eine ganze Stunde zu früh dran war! So hatten wir noch Zeit, um gemütlich in der Cafeteria einzukehren. Ich stärkte mich mit Chips, Schokolade und Cola – ich weiss, dass das keine ideale Sporternährung ist! Doch ich wusste, dass ich diese Kalorien später beim Training locker wieder abbauen würde, da ich mich immer sehr anstrenge.

Um 18:30 Uhr ging's endlich los. Wir starteten mit dem Aufwärmen, um Verletzungen vorzubeugen. Danach feilten wir an unserer Technik, indem jeder einen Ball nehmen und verschiedene Übungen ausführen musste. Leider redete einer die ganze Zeit, weshalb das ganze Team bestraft wurde. Wir machen ja auch einen Teamsport! So mussten wir gemeinsam fünf Runden um das ganze Feld drehen! Schliesslich kamen wir doch noch zum Trainieren. Wir übten das flach schiessen, was wir beim anschliessenden „matchlen“ gleich umzusetzen versuchten. Bis zum Ende des Trainings schoss ich fünf Tore. Zum Schluss rannten wir nochmals eine Runde um den Platz, bevor es wieder nach Hause ging.

Manchmal habe ich am nächsten Morgen Muskelkater. Doch das harte Training lohnt sich, denn durch's Üben werde ich immer besser und ausserdem habe ich so viele neue Kollegen kennengelernt.

Bericht Stefan Tomic, 11 Jahre

Bericht D3-Junioren

Vorrundenbericht Dc bzw. U-12 des FC Altstetten Vom kleinen E-Feld zum grösseren D-Feld bzw. vom 7 gegen 7 und neu 9 gegen 9

Ganz ehrlich gesagt, ich habe den Übertritt auch ein bisschen unterschätzt. Meine talentierten ex-E-Junioren mussten sich tatsächlich auf die neue Konstellation einstellen.

Auf einmal war das Feld doch einiges grösser. Laufwege für das Freilaufen und das Passspiel musste doch um einiges umgestellt werden. Auch die Distanz für einen erfolgreichen Torabschluss, nachdem man die Mittellinie überquert hatte, war um einiges weiter..... J

Ich kann es aber vorweg nehmen. Die Jungs haben es in kurzer Zeit geschafft. Die Organisation auf dem Spielfeld klappte von Spiel zu Spiel besser. Das bewusste Spiel über die „Flanken“ kam immer besser ins Rollen. Spielkombinationen bis zum Abschluss wurden sorgfältig vorbereitet und nicht wie ganz am Anfang umgehend nach überqueren der Mittellinie mit dem Torabschluss abgeschlossen.

Nach einer kurzen aber intensiven Vorbereitung, welche bereits in der letzten Sommerschulferienwoche begann, stand bereits nach 1 Woche unser 1.Meisterschaftsspiel auf dem Programm. Den SV Höngg konnte man nach dem 2:2 Pausenresultat noch mit 6:2 nach Hause schicken. Klar, war die Freude meiner jungen Mannschaft gross. Das Spiel selbst war sicher noch nicht so richtig hochklassig, aber egal, was doch zählte war der Sieg. Auch die Zuschauer waren begeistert evtl. auch erleichtert über den positiven Start der Mannschaft und jubelten frenetisch jeden Treffer in der 2.Halbzeit. (Auch ich J)

Im 2.Spiel erwartete uns eine eingespielte, starke Mannschaft des FC Unterstrass. Die waren uns einfach zu diesem Zeitpunkt noch einen Schritt voraus. Am Kampf und der Einstellung hat es sicher nicht gelegen, auch nicht am fussballerischen Können meiner Mannschaft. FC Unterstrass hat uns mit zielstrebigem, athletischen Fussball einfach die Grenzen aufgezeigt. Das Spiel ging mit 3:8 verloren.

Ein Spiel zu verlieren ist eigentlich auch nicht so tragisch. Für einen D-Juniorentrainer sowieso nicht, welche ja den Fokus auf die Förderung der Jungs und nicht auf die Resultate setzt. Klar, waren die Jungs enttäuscht. Insbesondere für meine Ex-Junioren Eb, da es für sie die 1.Niederlage des ganzen Jahres bedeutete. (Eb-Junioren haben kein einziges Spiel verloren in der Rückrunde!!!). Konzentriert haben wir also weiter trainiert.

Mit FC Zürich Nord gastierte im 3.Spiel effektiv der ideale Gegner, um zum letzten Mal die Wichtigkeit aufzuzeigen, dass nebst dem guten Fussballspielen jedes Einzelnen eben auch die Organisation als Mannschaft auf dem Spielfeld entscheidend ist. Völlig überlegen haben wir die 1.Halbzeit abgospult. Das Spielkonzept griff aber eben noch nicht so richtig. Pausenstand 4:0 für uns. Die 2.Halbzeit, die war dann richtig gut. Konzentriert hat jeder auf seiner Position seine Qualitäten so richtig ausgespielt. Schlussresultat 16:1!!!!

Dieses Spiel war wegweisend und auch wichtig für den weiteren Meisterschaftsverlauf. Mit dem nächsten Spiel stand Benfica auf dem Programm. Benfica, welche mit 3 Spielen und dem Maximum von 9 Punkten sowie einem unglaublichen Torverhältnis von 47:3 in die Meisterschaft gestartet ist!!!! Dieses Spiel wird uns aufzeigen, ob wir wirklich bereit sind für höhere Aufgaben auf der Stufe der D-Junioren. Das Spiel und das Resultat zeigt es auf. Ja, wir sind bereit. Nach einem umkämpften Spiel auf Augenhöhe mussten wir uns schlussendlich nur mit 3:2 besiegen lassen. Jungs, das war Klasse. Jeder kämpfte auf seiner Position bis zum Umfallen. In Ballbesitz wurde trotz grosser Gegenwehr des Gegners sehr konzentriert mit verschiedenen Ballstafetten unsere Angriffe vorgetragen. Nochmals, toll gemacht.

In den zwei weiteren Meisterschaftsspielen konnten wir dann unser Potential weiter ausspielen und gewannen gegen Centro Lusitano mit 8:3 sowie gegen Schlieren mit 8:1. Zum Meisterschaftsabschluss stand mit FC Zürich-Affoltern der direkte Gegner auf den 3.Schlussrang auf dem Programm. Zch.-Affoltern hat sich dafür mit einem D1-Junior massiv verstärkt. Ja, der war gut. Machte aber alles Alleine. Er hatte aber keine Chance gegen eine eingespielte Mannschaft wie wir es sind. Unsere U-12 hat schlussendlich Zch.- Affoltern mit einer grossartigen Mannschaftsleistung mit 4:2 abgefertigt. Verdient haben wir uns also um den Kampf um den 3.Schlussrang durchgesetzt.

Was bietet euch diese U-12-Mannschaft:

- Mannschaft ist komplett mit dem jüngeren D-Jahrgang 2003 besetzt. Diese Mannschaft musste sich meistens also gegen ältere Jungs durchsetzen
- Verfügt über einen überragenden Torwart. In Bestform, so gut wie Neuer!
- Abwehr eingespielt, kampfstark und immer mit dem Ziel konstruktiv nach vorne zu spielen. Moderner Fussball durch und durch J
- Quirlige und technisch hochbegabte Mittelfeld-spieler. Spielwitz, Dribblings wie sie sonst nur in der Champions-League gezeigt werden
- Sturm mit unentwegtem Drang zum Tor-abschluss.

Ja kommt vorbei! Diese U-12 wird auch im neuen Jahr begeistern, davon bin ich überzeugt.

19er Spielerkader einfach zu gross – leider konnten nicht immer alle dabei sein!

Nur alleine eine Trainingseinheit mit 19 „giggerigen“ Jungs so zu gestalten, dass jeder genügend gefordert ist, war Training für Training, für mich als Trainer eine grosse Herausforderung. Mein oberstes Gebot, jeder Spieler soll mit mind. 1000 Ballberührungen/Training seine Technik verfeinern können. Oft war das nur möglich, indem ich die Mannschaft aufteilte. Die Mannschaft hat gelernt, auch ohne meine durchgängige Kontrolle Übungen seriös zu machen. Die härteste Entscheidung war aber Woche für Woche, einigen Spielern zu erklären, dass für das bevorstehende Meisterschaftsspiel einfach nicht ALLE mitkommen können. Mit dem Ziel, eine weitere D-Mannschaft anzumelden sollte ich als Trainer massiv entlastet werden und die Jungs zu fixen Meisterschaftseinsätze kommen :-)



Abschliessend möchte ich mich bei all denjenigen Bedanken, welche sich für unser Team eingesetzt und unterstützt haben. An die Eltern, welche die Jungs unterstützen bei der Trainingsvorbereitung, Fan-Unterstützung bei den Spielen, sowie natürlich als Fahrer an die Auswärtsspiele. Speziellen Gruss und Dank auch an das Buchlern-Team Denise (auch für den Pausentee J), Claude und natürlich Dani, der Wochen-Garderoben-Chef!

Kleine Anregung habe ich aber noch. Das Duschen nach dem Spiel muss eine Qual sein. Ich hab es immer noch nicht geschafft, ein Teil der Jungs dazu zu motivieren.....

Ein echt stolzer Trainer der U-12-Mannschaft des FC Altstetten
Dani Hiltbrand :-)



voit sport

ENERGY RENNSERVICE

Voit-Sport AG
Albisriederstrasse 342 • 8047 Zürich • Tel. 044 / 492 35 31

www.voitsport.ch
kontakt@voitsport.ch

Offizieller  *Ausrüster
des FC Altstetten*



Ihr Profi für:
Fussball, Ski, Snow-
bord, Laufsport,
Trekking, Fitness,
Tennis, Freizeit und
Bademode

Öffnungszeiten: Okt. - Febr. Mo 14⁰⁰-18³⁰ März - Sept. Mo geschlossen
Dienstag - Freitag 09⁰⁰-18³⁰ Samstag 08⁰⁰ - 16⁰⁰

www.citroen.ch



**NEUER
CITROËN
C4 CACTUS**

ab Fr. **16'150.-**

CITROËN empfiehlt **TOTAL**

**Hauptsponsor
1. Mannschaft**



CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN

Angebote gültig für alle zwischen dem 1. Juni und dem 31. Juli 2014 verkauften Fahrzeuge. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empfohlene Verkaufspreise: Citroën C4 Cactus 1.2 VTI 75 Manuell Start, Verkaufspreis Fr. 18'150.-, Eintauschprämie Fr. 2'500.-, Fr. 15'650.-; Verbrauch gesamt 4,6 l/100 km; CO₂-Emission 105 g/km; Treibstoffverbrauchskategorie B. Abgebildetes Modell mit Optionen: C4 Cactus 1.6 e-HDi 90 ETG6 Shine Edition Moonlight, Verkaufspreis Fr. 29'500.-; Eintauschprämie Fr. 2'500.-, Fr. 27'000.-; gesamt 3,6 l/100 km; CO₂ 94 g/km; Kategorie A. Eintauschprämie in Höhe von Fr. 2'500.- nur gültig bei Übernahme eines Fahrzeugs, das seit mindestens sechs Monaten auf den Namen des Kunden zugelassen ist. CO₂-Durchschnitt aller angebotenen Fahrzeugmodelle 148 g/km.

CITROËN ZÜRICH

Citroën (Suisse) SA, Zürcherstrasse 104, 8952 Schlieren
Tel. 044 497 33 00, www.citroen-zuerich.ch

allcare⁺

Unsere Ärzte sind 365 Tage von
7 - 21 Uhr für Sie da.

auch samstags, sonntags und an
Feiertagen – ohne Voranmeldung

Sie finden uns an der:
Mürtschenstrasse 26,
8048 Zürich-Altstetten
täglich von 7 -21 Uhr

und im

Prime Tower, Cubus
Hardstrasse 221,
8005 Zürich
Mo bis Fr von 7 - 19 Uhr

Tel 043 311 20 20 | www.allcare.ch



Viva el Football und Camaquito sagen Danke

Ich möchte mit den Fotos Dankeschön sagen für das Material! Ihr seht, wieviel Spass und Freude die Kids an der FCA Ausrüstung haben. Das Soziale Engagement gilt dem Verein, vielen Dank.

Andreas Keller





Camaquito = Kinderhilfsorganisation (www.camaquito.org)
viva el futbol = fussballprojekt in Kuba (www.vivaelfutbol.org)
fútbol en los barrios = Kinderfussballprogramm in Kuba

Detailgeschäft
Fellenbergstr. 228
8047 Zürich
☎ 044 492 16 56
Fax: 044 492 16 61

Fleisch- und Wurstspezialitäten



eifach besser

**20% Rabatt
auf Grosspackungen
Fabrikladen**
Mülistr. 7
8143 Stallikon
☎ 044 701 80 80
Fax: 044 701 80 90

Und jetzt?...



...gleich zu Ihrem Fachmann

Linde Carrosserie AG

www.linde-carrosserie.ch

Unsere Betriebe: Albulastrasse 57
8048 Zürich-Altstetten
Telefon 044 431 81 11

Diebis 25
8143 Sellenbüren-Stallikon
Telefon 044 700 13 40

Bei uns ist Ihr Wagen in den besten Händen – aber nie lange

Bericht Frauenfussball - FC Altstetten

Als erstes möchte ich mich bei allen Trainern/innen, Spielerinnen, Betreuer und sonstigen Helfern bedanken.

Ohne den riesigen, ehrenamtlichen Einsatz jedes Einzelnen könnte unsere Frauen- und Mädchen-Abteilung nicht so viel Erfolg haben.

Boom beim Frauen- und Mädchenfussball

Noch vor 2 Jahren spielten bei uns nur eine 1. Liga-Mannschaft, eine C/7er und eine D-Juniorinnen-Mannschaft.

Nun im 2014 sind dies schon je ein Aktiv-Team in der 1. Liga, 3. Liga und eine in der 4. Liga. Mit nun ca. 80 Juniorinnen und 40 Aktiven sind wir schon zu einem wichtigen und grossen Teil des FC Altstetten geworden und einer der grössten Frauenabteilung in Zürich und Umgebung.

Mädchen und Frauen sind aber leider eigentlich noch immer etwas Exoten im Fussball. So scheint das Wort „Gleichstellung“ für den Verband und das Sportamt immer noch ein Fremdwort zu sein. Zum Beispiel sind unsere 1. Liga-Frauen gemäss Prioritätenliste des Schweizer-Fussball-Verbandes nur mit den 4. Liga Männer gleichgestellt.

Das gleiche gilt leider auch bei den Mädchen. Das bedeutet zur weiteren Erläuterung, das B-Juniorinnen offiziell nur einmal in der Woche einen Platz zur Verfügung haben sollen, Knaben B in der CCL aber 3 Mal in der Woche. Dies zieht sich leider durch alle Ligen und Kategorien so weiter. Das muss unbedingt so schnell als möglich zusammen mit dem Verband, Sportamt und der Stadt Zürich geändert werden! Wir dürfen nicht locker lassen bis die Gleichberechtigung der Frauen und Mädchen auch im Fussball angekommen ist.

Mit Stephanie Betschart haben wir vom FC Altstetten auch eine Frau, die als Vorstandsmitglied im stadtzürcherischen Fussballverband ist.

Als Vertreterin für alle Vereine in der Stadt Zürich mit Frauen, wird sie sich für die Gleichstellung der Frauen und Mädchen in der Stadt Zürich engagieren. Natürlich braucht Stephanie da unsere 100% Unterstützung.

Danke FC Altstetten

Die Infrastruktur hat sich für die Frauenabteilung seit dem Umbau der Buchlern markant verbessert. Der Vorstand des FC Altstetten hat sich stark dafür eingesetzt, dass den Frauen diese Infrastruktur auch zur Verfügung steht.

Die 1. Liga Frauen können so auch am Samstag ihre Heimspiele um 18.00 Uhr beginnen und dies trotz vehementen Einsprachen des Anlageleiters.

Zukunft Frauen und Mädchen im FC Altstetten

Unsere Expansion wird auch in der nächsten Saison weiter gehen.
So wurde ein weiteres D Juniorinnen-Team auf die Saison 2014/15 beim Verband gemeldet.

Danke ALLEN Staffmitglieder und Spielerinnen

1. Liga

Besten dank Dieter und Stereo für euren unermüdlichen Einsatz. Einfach tolle Arbeit, die ihr da in der 1.Liga leistet. Natürlich ein herzliches Dankeschön auch unsere Captain Angi, die eine tolle Arbeit vor den Spielen in der Kabine leistet und unsere Spielerinnen so motiviert, dass sie zur Höchstform auf das Spielfeld auflaufen.

3. Liga

Besten dank Mario und Ali für eure gute Arbeit in unsere noch neue 3. Liga. Auch ein grosses Dankeschön an allen Spielerinnen, die trotz schweren Zeiten zusammenhält :-). Die Rückrunde wird ein Erfolg werden. Da bin ich mir sicher!

4. Liga

Auch da ein grosses Dankeschön an den Staff und Spielerinnen.

Allen Juniorinnen und Staff-Mitglieder, macht weiter so, eure tolle Arbeit ist der Grundstein für unsere Zukunft :-)

Wünsche allen ganz herrliche Festtage und ganz viel Gesundheit im neuen Jahr

Beste Grüsse
Rudi Gagliardi, Leiter FC Altstetten Frauen



Vorankündigung



Generalversammlung

FC Altstetten Hauptverein

Donnerstag, 26. März 2015 / 19:30 Uhr

Hallenbad Altstetten
Dachlernstrasse 35
8048 Zürich

CITROËN ZÜRICH

neu in

A blue rectangular road sign with a white border and the word 'Schlieren' written in white capital letters.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

Hauptsponsor 1. Mannschaft



CITROËN
ZÜRICH

Citroën (Suisse) SA, Zürcherstrasse 104, 8952 Schlieren
www.citroen-zuerich.ch

Bericht Frauen 1. Liga



Seit der Saison 2014/2015 trainieren die 1. Frauen des FC Altstetten unter der Leitung des neuen und aus Deutschland kommenden Trainers Dieter Schaudt. Er übernahm die Mannschaft sehr kurzfristig, sodass eine ordentliche Vorbereitung nicht mehr möglich war.

Ansprechende Testspiele in der Vorbereitung sorgten für Erwartungen in der Saison. Doch der Auftakt verlief sehr holprig. Das Fehlen von Torfrau Susanne Stutz in den ersten Spielen, sowie die noch nicht spiel-

berechtigten Deutschen Spielerinnen Laura Dahlkemper und Annika Himmelsbach wurden vermisst.

Zwar steigerte sich die Mannschaft immer mehr, aber es dauerte eine Weile, bis gegen den Tabellenzweiten FFC Südost der erste Punkt eingefahren werden konnte.

Der neue FCA-Trainer liess nichts unversucht und brachte drei Wochen einen Life-Kinetik und Mentalcoach aus Deutschland mit. Und.....das zeigte Wirkung. Taktische Änderungen traten ein und die 1. Frauen des FC Altstetten legten eine Serie mit Siegen gegen den FC Luzern (2:0), FC Malters (2:0) und Schlieren (2:1) hin. Im letzten Spiel erreichte man dann noch ein 2:2 gegen Gossau.



Die Prognosen für die Rückrunde sind gut. Zum Einen wurde mit Andreia Machado bereits ein junges Talent aus den eigenen Reihen an das Niveau der 1. Liga herangeführt, zum Anderen verzeichnet man bereits die ersten Neuzugänge. Mit Lea (zuletzt GC) und Tamara (zuletzt FC Baden) wird der FCA schon ab sofort verstärkt. Dazu will man den Kader noch weiter ausbauen.

Trainer Schaudt startet bereits Ende Januar mit einer 8-wöchigen Vorbereitung, einer der Höhepunkte wird das Trainingslager in der Türkei.

Testspiele finden gegen den FC Denzlingen (Deutschland), FC Kloten und FC Erlinsbach statt, dazu ein Feldturnier beim FC Linth. In der Halle sind die Frauen beim FFC Südost, Schwarz-Weiß Basel, FC Bühler, SV Schopfheim (D), SV Niederschopfheim (D) und FC Geislingen (D) aktiv. Auftakt der Rückrunde ist am 29.3.2015 mit dem Spiel beim FC Staad.



Wünsche allen noch Frohe Festtage!
Dieter Schaudt, Trainer 1. Mannschaft Frauen,

Mit uns spielen Sie in der besten Liga.

www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

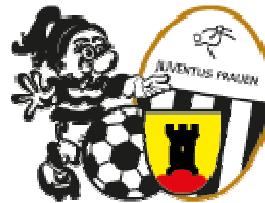
Bericht Frauen 3. Liga

Die Vorrunde startete die 2. Mannschaft mit viel Pech. Viele wichtige Punkte wurden nach einer 1:0 / 2:0 Führung noch an die Gegner abgegeben.

Die Mannschaft weiss jedoch, dass viel Potenzial vorhanden ist und schaut zuversichtlich in die Rückrunde. Ziel ist es klar, sich in der Liga im oberen Mittelfeld zu halten.

Auch die Neuzuzüge möchten wir hiermit nochmals herzlich begrüssen.

Viele Grüsse und frohe Festtage
Captain, Stephanie Betschart

The advertisement for Dr. Bahler Wallwurzelgel features a stack of several silver cans on the left, with one yellow can at the bottom. In the center is a white box and a white tube of the product. The box and tube both display the brand name 'DR. BÄHLER WALLWURZELGEL' and the active ingredient 'GEL A LA CONSOUDE'. The box also includes the text 'Pflanzliches Arzneimittel' and 'Gel 100g'. The background is white with a green and white halftone pattern behind the product.

geprellt und verzerrt?

ERSTE HILFE BEI:

- Sport- und Unfallverletzungen
- Muskelkater und Verstauchungen
- Prellungen und Zerrungen

DR. BÄHLER WALLWURZELGEL
GEL A LA CONSOUDE
Pflanzliches Arzneimittel
Gel 100g

NEUMARKT APOTHEKE DROGERIE

Altstetterstrasse 145, 8048 Zürich, Telefon 044 431 18 18

Bericht Frauen 4. Liga

Wir sind in die neue Saison mit einer neuen 4. Liga eingestiegen. Die 4. Liga dient als Sprungbrett für unsere 1. Liga und 3. Liga Mannschaft. Unsere 4. Liga besteht aus einer ganz jungen, talentierten Mannschaft.

Die Meisterschaft starteten wir mit 2 knappen Niederlagen, obwohl wir besser als unsere Gegner waren, war die Unerfahrenheit an dem neu für uns grossem Spielfeld deutlich spürbar. Natürlich auch der Umstieg, noch letzte Saison Juniorinnen B/9er und jetzt Frauen aktiv 11er Fussball, war da auch eine neue Herausforderung für uns alle. Doch schon ab dem 3. Spiel konnten wir allen unseren Gegner zeigen, aus welchem Grund wir so stolz auf unseren Nachwuchs sind. Wir legten eine Serie von 4 Siegen hin. Was unsere Frauen da zeigten, war einfach unbeschreiblich toll. Nach dem 4. Spiel wurde unser Captain in die 1. Liga mit Erfolg aufgenommen. Auch 6-8 anderen jungen Spielerinnen konnten in der 1. und 2. Mannschaft einige Spiele mit Bravour absolvieren. Leider mussten wir ab dem 5. Spiel bis Meisterschaftsschluss verletzungshalber auf Topspielerinnen wie Ana und Fränzi verzichten. Nicht zu vergessen gilt auch Micaela, die nur 2 Spiele bei uns bestreiten konnte. Unser neuer Captain Selin, schaffte aus unsere jungen Spielerinnen den richtigen und gesunden Kampfgeist hervor zu holen.

Danke Lorena, Milene, Eda, Selin, Ellena, Aslihan, Aurora, Andi, Laura, Diellza, Ana, Dodo, Özlem, Micaela, Fränzi, Ranan, Sara Citterio, Sara Von Arx, Yasmin, Amani und natürlich auch unserer Maskottchen Vanessa für euren tollen Einsatz ☺

Auch dir gilt ein grosses Danke schön Bekim, deine Unterstützung ist einfach „cool“ und Gold wert!

Wünsche euch allen ganz tolle Festtage und ein gesundes Neues Jahr!

Rudi Gagliardi, Trainer Frauen 4. Liga



Bericht Leiter Juniorinnen

Die Saison 2014 hat uns im Zuwachs an Spielerinnen einen hervorragenden Start gebracht. Von 65 Mädchen sind wir bei einer stolzen Anzahl von 85 Fussballerinnen angelangt. Auch die Integration dieser Neuzugänge in die bestehenden Mannschaften verlief diese Saison ganz erfreulich. Leider verlief die sportliche Saison nicht in alle Kategorien wie gewünscht. Dennoch herzliche Gratulation an Spielerinnen und den Staff für das Erreichte.

Die E-Juniorinnen verdienen eine hohe Anerkennung.

Haben sie in den ersten Hinspielen noch hoch verloren, konnten sie in der Rückrunde fast alle Spiele gewinnen. Bravo Rico und Staff!

Meister bei den B-Juniorinnen

Der absolute Höhepunkt wurde mit den Spielerinnen und der Leitung in der Kategorie B gekrönt. Wir wurden Meister!! Dies umso erstaunlicher, sind wir mit Abstand doch das jüngste Team aller Mannschaften. Lob, Anerkennung, Gratulation und herzlichen Dank an alle Beteiligten, das war super!

Herzlichen Dank auch an alle Eltern, die zahlreich zu den Spielen erschienen sind und so die Übermacht an Fans dokumentierten. Diesen Dank verdienen auch alle Trainer und Trainerinnen, die unermüdlich und mit grossem Einsatz zu den Erfolgen geführt haben.

Wir sehen zuversichtlich und positiv in die nächste Saison und weiter so Mädels, ihr seid absolute Spitze!

Wünsche allen eine herrliche Festzeit.
Rudi Gagliardi, Leiter Juniorinnen

Bericht B-Juniorinnen

Meister in der Kategorie B-Juniorinnen

Ohne ein Spiel zu verlieren und mit nur einem Remis, konnten unser B-Juniorinnen die Saison 2014 abschliessen. Einfach toll, was unsere Mädels schon zum 3. Mal hinter einander geschafft haben. Wir konnten unseren stärksten Rivalen Wikingen und Schlieren ganz klar hinter uns lassen.

Am meisten Tore erzielte Aslihan und knapp dahinter Dorina (Dodo)
Beste Spielerinnen: Noemy, Leandra, Eda, Ranan (Captain), Anja, Bebiana, Aurora, Laura, Asly, Franz, Ana Sofia, Ana, Elise, Mikal, Özlem und Sangi
Beste Torhüterin: Nathalie

Schade, dass uns Tamara, Alessandra, Dascha, Helena, Milene, Evrim, Zanafina, Vivienne, Stefanie in den letzten Spielen nicht mehr unterstützten.

Hoffe, unsere Mädels (Tamara, Alessandra, Dascha, Helena, Milene, Evrim, Zanafina, Vivienne, Stefanie) im Januar wieder in den Hallenturniere und Trainings wieder begrüßen zu dürfen.

Das Potenzial für unsere aktiven Mannschaften ist vorhanden ☐
Der Zusammenhalt der Mannschaft ist auch nach den Trainings und Spielen spürbar, es geht nicht jede direkt nach Hause, sondern man sitzt noch zusammen und unterhält sich.

Wir sind stolz auf euch :-)

Sportliche Grüsse
Rodolfo/ Bekim, Trainer B-Juniorinnen

Bericht C-Juniorinnen

Seit August 2014 bin ich der Trainer von den C-Juniorinnen. Meinen Job macht mir richtig Spass, auch weil ich mit Karzan einen guten Co- Trainer an meiner Seite habe.

Wir hatten einen guten Start in der Meisterschaft und Cup, beide Spiele konnten wir gewinnen. Aus schulischen Gründen haben uns einige Mädchen verlassen, einige konnten wir neu dazu gewinnen. Die neuen Mädchen haben sich sehr gut in die Mannschaft integriert.

Resultat mässig konnten wir uns nicht mehr so behaupten, bin mir aber sicher, dass wir in der neuen Saison vorne dabei sein werden.

Möchte mich bei der Mannschaft bedanken, dass sie immer alles auf und neben dem Platz geben.

Wünsche allen Teams/ Vorstand und allen Angehörigen schöne und angenehme Festtage!

Paravati Claudio, Trainer C-Juniorinnen



Bericht D-Juniorinnen

Die Saison hat blendend angefangen.

Wir konnten sehr gut in die neue Saison starten mit einigen Siegen. In unserer Kategorie konnten wir einen sehr schönen Zugang an neuen Spielerinnen melden. Im Sommer noch 14 und aktuell sind wir 29. Einfach herrlich :-)

Was mich sehr stolz macht, dass die Spielerinnen alle Trainings besuchen. Der Zusammenhalt wird bei uns grossgeschrieben. Als stolzer FC Altstetten Juniorinnen-Trainer kann ich mitteilen, dass wir auf die nächste Saison eine 2. D- Juniorinnen-Mannschaft anmelden können. Mary, unser Captain, hat auch diese Saison voll und ganz für die Gruppe geschaut und immer zur Motivation jedes einzelnen beigetragen.

Wünsche allen ein fröhliches Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Patrizio Sateriale, Trainer D-Juniorinnen

Bericht E-Juniorinnen

Wie jedes Jahr nach den Sommerferien: alte Spielerinnen gehen und Neue kommen.

Als jüngstes Mädchen-Team hatten wir wieder einige Spielerinnen im Team, die ihre ersten Gehversuche im Fussball machten. Entsprechend unterschiedlich war das Leistungsniveau zu Beginn der Saison. Dank der Unterstützung meiner Co-Trainer Melita Nedic und Pepe Foti, konnte das Training jedoch so gestaltet werden, dass die Mädchen ihrem Können angemessen trainierten. Einige mussten zuerst die Grundtechniken des Fussballs: - Ball passen, - Ball stoppen erlernen, während mit den andern bereits Doppelpass und kleine taktische Varianten eingeübt werden konnten. Die ersten Spiele zu Saisonbeginn gingen noch haushoch verloren, doch bereits in diesen Spielen war zu erkennen, dass Potential vorhanden ist. Leider ist es so, dass bei den E-Juniorinnen keine Spielerpass-Kontrolle stattfindet und die Gegner teils mit Spielerinnen antreten, die altersmässig bereits eine Klasse höher spielen müssten. Alleine der körperliche Unterschied hat meine Mädchen teilweise so eingeschüchtert, dass sie mit zu viel Respekt in die Spiele gingen. Wir Trainer haben aber an unsere Mädchen geglaubt und klar gesehen, dass wir fussballtechnisch den anderen Teams ebenbürtig, wenn nicht sogar überlegen, waren.

Wir führten die Trainings unbeirrt weiter und folgten unserem Weg. Der zweite Teil der Herbstrunde konnte mit einem 4-0 Sieg gestartet werden, gegen denselben Gegner hatten wir einen Monat zuvor noch mit 13-0 verloren!

Es macht richtig Freude den Mädchen beim Spielen zuzuschauen und was mir besonders Freude bereitet, der Teamgeist stimmt, die Mädchen helfen sich gegenseitig, es ziehen alle am selben Strick. Einen besonderen Dank aussprechen möchte ich allen Eltern, die uns bei den Spielen und Trainings tatkräftig unterstützen, auch ihr habt grossen Anteil am Erfolg und an der Weiterentwicklung des Teams.

Rico Tinner, Trainer E-Juniorinnen

med&motion

Experten für Gesundheit und Training

Das neue Experten-Zentrum
für Gesundheit und Training
in Zürich!

Physiotherapie
Sportphysiotherapie
Rehabilitation
Leistungs-Training

Physiotherapie I Sportphysio und Leistungs-Training

Unsere ausgewiesenen Physio- und Sportphysiotherapeuten betreuen Sie individuell und nach Ihren Bedürfnissen auf insgesamt über 1000m².

Die modernen und grosszügigen Therapie-Räume verschaffen eine angenehme und freundliche Atmosphäre.

Mittels umfassender Analysen und Tests werden die Fortschritte der Therapie und der Trainings dokumentiert. Dadurch streben wir nach dem Optimum der Rehabilitation sowie der Leistungssteigerung jedes Einzelnen.

Wir beraten Sie gerne individuell - rufen Sie uns an!

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr med&motion-Team



So erreichen Sie med&motion:

Tram: Linie 3 bis Siemens
(direkt vor dem Eingang)

Bus: Linie 89 und 95 bis Albisranch

Auto: Vor dem Haus befinden sich
15 Parkplätze (mit Schranke)

Öffnungszeiten:

Mo-Do 07.00-20.00 Uhr
Fr 07.00-19.00 Uhr
Sa 09.00-14.00 Uhr

med&motion AG

Albisriederstrasse 243
8047 Zürich
T: +41 (0) 444 01 02 03
info@medandmotion.ch
www.medandmotion.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Redaktionsschluss nächste Ausgabe des Club Info:

15. Juli 2015

Wird frühzeitig auf der Homepage publiziert!!

Wir bitten alle TrainerInnen, SpielerInnen, Sponsoren, GönnerInnen, Eltern..... Einfach alle, die das Club-Info erhalten, aktiv an der Gestaltung teilzunehmen. Wir sind um jeden Bericht, Fotos, Interviews, Reportagen etc. sehr froh. Vielen Dank für Eure Mithilfe!!

Sekretariat - Mitgliederkontrollblatt

Liebe Vereinsmitglieder

Vor kurzem haben wir Ihnen ein Mitgliederkontrollblatt zwecks Kontrolle Ihrer Daten zugestellt. Es wurden 800 Briefe verschickt! Knapp 300 Antworten, also mehr als 30%, sind bei uns wieder eingegangen. Es war ein Erfolg, insbesondere auch, haben sich etliche gemeldet, die man als „HelferInnen für Anlässe“ anfragen darf. Das freut uns sehr und ganz herzlichen Dank im Namen des ganzen FC Altstetten. Ohne „Freiwillige“ geht heute leider gar nichts mehr, darum sind wir umso dankbarer auf Ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

Nach wie vor dürfen uns natürlich noch Kontrollblätter retourniert werden. Wir sind bestrebt, unsere Datenbank so aktuell wie möglich zu halten, aber das geht nicht ohne Ihre Mithilfe. Darum bitte melden Sie uns, wenn Sie eine neue Adresse haben, eine neue Telefonnummer oder eMail Adresse. Sie können die Änderungen jeweils über den Trainer oder direkt auf das Sekretariat melden.

Es bedankt sich Cornelia Löffler, Sekretariat



Bericht über das Projekt UNSCHLAGBAR



Zuerst ein grosses Kompliment an alle Junioren des FC Altstetten. Wir, vom Team UNSCHLAGBAR, sind stolz auf euch für das faire und respektvolle Verhalten auf den Fussballplätzen. Nur eine einzige rote Karte ist in dieser Vorrunde der Saison 2014/15 zu vermerken. Diese rote Karte hätte seitens des Schiedsrichters nicht unbedingt sein müssen. Aber Schirientscheide sind Schirientscheide! Schluss und Punkt und ohne Wenn und Aber.....!!! Wir wissen ja alle, dass die Strafpunkte entscheidend auf die Rangliste einwirken können. Also Jungs, weiter so in der Rückrunde. Auch unsere Trainer haben selbstverständlich einen grossen Einfluss auf das Verhalten bezüglich Fairness, Respekt und Anstand. Das wird von uns anerkannt und ist auch mit einem herzlichen Dank verbunden.

Als Mitglied (Hans Bieri) des Teams UNSCHLAGBAR möchte ich doch noch ein ganz spezielles Erlebnis erwähnen. Als Schiri bin ich hin und wieder bei den Junioren D im Einsatz. Vor dem Match lasse ich

die Junioren beider Mannschaften um mich versammeln. In einigen markanten Worten sage ich was Fairness ist und die ewigen Ausrufe „Schiri, Schiri...“ will ich nie hören. Soweit so gut, die Spieler verstehen das und ich hatte noch nie diesbezügliche Probleme. Aber seitens der Zuschauer gibt's immer welche die „Schiri, Schiri...“ in den Platz rufen. Das war in einem Spiel der Fall, als eine Gruppe (Gegner -) Zuschauer dauernd jeden Entscheid kommentieren mussten. Ich habe da eine Halbzeit zugehört. Nach der Pause immer wieder „Schiri, Schiri...“ Da war meine Geduld endgültig zu Ende. Ich habe das Spiel unterbrochen und bin quer über den Platz gerannt, habe von weitem schon gerufen „hört endlich mit dem Kommentieren auf, ich habe den Spieler gesagt sie sollten sich ruhig verhalten und ihr brüllt dauernd!“ Dann habe ich allen den SpielPass für Erwachsene (siehe oben) verteilt und siehe da, keine Kommentare mehr und sofort Ruhe um das Spielfeld. Nach dem Spiel hat sich die „Schiri, Schiri-Gruppe“ bei mir mit einem Schulterklopfen entschuldigt. Ich habe ihnen da noch eine ganze Weile das Projekt UNSCHLAGBAR erklärt und sie anschliessend zu einem Café eingeladen.

Also liebe Eltern, UNSCHLAGBAR gilt für Alle in und um das Spielfeld.

Team UNSCHLAGBAR
fcaunschlagbar@gmail.com



Bericht der Seniorenabteilung

Der Sommer war ja nicht so, wie manche von uns dies erhofft haben. Der Herbst hingegen wunderschön und man konnte die Tage geniessen. Aber die eine oder andere Mannschaft, startet so, wie der Sommer.

Mannschaft 30+

Die Senioren 30+ konnten sich die letzte Saison mit dem Aufstieg in die Promotion feiern lassen. In die neue Saison startete man mit 2 Unentschieden und da musste der eine oder andere feststellen, dass die Gangart eine andere ist.

Prompt, folgte eine Niederlage nach der anderen bis zum 25.10.14, da man gegen Centro Lusitano Zurich 3:5 gewinnen konnte. Ja, man konnte gewinnen. Die Hoffnung der Wende kommt auf, aber mit einem Unentschieden und einer Niederlage, endete man die Vorrunde und so bleibt nur "Die Hoffnung stirbt zuletzt". Resume... man überwintert auf dem letzten Platz mit 6 Punkten.

In der Rückrunde kann es nur heissen "Voll Gas" und die Aufholjagd kann beginnen. Ich traue dies der Mannschaft zu, da der Teamspirit da ist, aber dafür muss man kämpfen und die Trainings besuchen. Das scheint bei einigen Spielern noch nicht richtig angekommen zu sein, dass ohne Training nichts geht. Im Cup ist man in der ersten Runde gegen FC Oberrieden ausgeschieden.

Mannschaft 40+

Bei den 40+ stellte man sich die Frage, ob die Mannschaft, die sehr gute Leistung der letzten Saison in die neue mitnehmen kann oder ???

Die Saison begann ja nicht gerade so, wie man es erwarten konnte und vor allem nach der Sommerpause will man ja Fussball spielen. Nein, aber nicht in der ersten Runde, da musste man Forfait geben. Beim nächsten Spiel bzw. somit das Erste der neuen Saison verlor man 4:1 gegen FC Oberglatt/Dielsdorf.

Ich möchte vorwegnehmen, leider auch die 40+ hatten Mühe, Tritt in der neuen Saison zu fassen. Das Glück war aber auch nicht bei der Mannschaft und auch leider sehr schnell viele verletzte Spieler hatte. Aber auch bei dieser Mannschaft, nimmt man es mit dem Training nicht so genau. Obwohl der Staff die Aufforderung unmissverständlich macht... und so beendet man die Vorrunde auf dem 7. Platz mit auch 6 Punkten. Anders gesagt, auf dem vorletzten Platz.

Tja, im Cup versuchte man die erste Runde zu überstehen, aber leider blieb es beim Versuch und scheiterte an FC Tuggen-Buttikon.

Mannschaft 50+

Was könnte man nun von der Mannschaft 50+ erwarten? Die Versicherung der Seniorenabteilung schlechthin.

Achtung fertig los.....

Gewonnen; Gewonnen; Gewonnen; Gewonnen; Gewonnen; ooh Nein verloren; Gewonnen und wieder Gewonnen.

Fazit: 7 Spiele gewonnen und 1 Spiel verloren. Aber es sollte schon noch erwähnt werden, dass ein Spiel Forfait gewonnen wurde. Aber nicht so trotz, mit dem 2.Platz geht man in den Winter, nach Verlustpunkten ist man aber vorne.

Ich möchte mich nicht in jeden Bericht wiederholen, dem ist aber so...Super, macht Freude und vielen Dank an alle, die dazu beitragen, diese Resultate zu erbringen.

Mein kleines Fazit der Vorrunde Saison 2014/2015:

Den verletzten Spieler wünsche ich gute Genesung, erholt euch gut und bei den anderen gibt Gas beim Training auch im Winter, vor allem bei den Mannschaften 30+/40+. Ich weiss, dass eine Aufholjagd möglich ist und glaubt an euch oder nach dem Motto "Ohne Fleiss kein Preis"

Somit wünsche ich euch und euren Familien schon jetzt Frohe und besinnliche Weihnachten.

Guido Roos, Leiter Senioren



Nachwuchs für Senioren gesucht

Nachwuchs «Ü30» gesucht

Wir suchen für die Seniorenabteilung Spieler über 30 Jahren, die **Kameradschaft** am Fussball noch **pfelegen** und **ausführen** möchten.



Senioren 30+








Senioren 40+



Senioren 50+

Informationen und Anmeldung bitte direkt an:
Stephan Imoberdorf, Tel. 076 389 66 47, E-Mail: st_imoberdorf@bluewin.ch
oder über unsere Homepage www.fcaltstetten.ch

RESTAURANT
HALLENBADALTSTETTEN
Dachlernstrasse 35 | 8048 Zürich | Tel. 044 431 77 44 | www.bad-altstetten.ch



Das RESTAURANT mit Terrasse und dem grössten Swimmingpool von Zürich West
Morgens, mittags und abends: feine Menues & Snacks zu fairen Preisen

voitsport

ENERGY RENNSERVICE

Albisriederstrasse 342, 8047 Zürich, Tel. 044 492 35 31
kontakt@voitsport.ch www.voitsport.ch

Ausrüster FC Altstetten



Sie suchen einen marktgerechten
und aktuellen Internet Auftritt?

Dann sind Sie richtig bei
Löffler-Web



Webmaster FC Altstetten

C. & M. Löffler, Heiselstrasse 139, 8155 Niederhasli, Tel: 043 444 01 76, Natel 079 358 83 76, Natel 079 216 37 93

www.loeffler-web.ch / info@loeffler-web.ch

FC Altstetten Vorstand

Präsident - Reini Schorno
 Telefon P: 044 431 75 00
 N: 079 393 08 11
reini.schorno@bluewin.ch

**Ehrenpräsident -
 Gustav Brüngger**
 Telefon P: 044 431 25 25
 N: 079 677 84 40
gustav.bruengger@bluewin.ch

Leiter Finanzen - Philipp Muths
 Telefon P: 044 432 44 23
 N: 079 603 30 74
philipp.muths@zuerich.ch

Leiter Marketing - Hans Bieri
 Telefon P: 044 431 83 79
 N: 079 482 14 12
hans1bieri@bluewin.ch

**Leiter Aktive -
 Stephan Imoberdorf**
 Telefon P: 044 491 18 27
 N: 076 389 66 47
st_imoberdorf@bluewin.ch

Leiter Junioren - Peter Meier
 Telefon P: 044 730 40 70
 N: 079 261 26 62
meier.p47@bluewin.ch

**Leiter Spielbetrieb -
 Peter Meier**
 Telefon P: 044 730 40 70
 N: 079 261 26 62
meier.p47@bluewin.ch

**Leiter Senioren -
 Guido Roos**
 Telefon P: 043 455 98 89
 N: 079 935 97 80
guido.roos@gmail.com

Leiter Frauen - Rudi Gagliardi
 Telefon P: 044 730 30 74
 N: 079 709 08 77
rodolfogagliardi@msn.com

FC Altstetten Senioren

Leiter Sen./Vet. - Guido Roos
 Telefon P: 043 455 98 89
 N: 079 935 97 80
guido.roos@gmail.com

**Vize Leiter Sen. -
 Silvio Pedrini**
 Telefon P: 044 311 98 28
 N: 079 421 73 06
silvio.pedrino@bluewin.ch

Kasse - Roger Speri
 Telefon N: 079 790 44 00
roger.speri@bluewin.ch



BERNER GARTENBAU AG

• Planung • Realisation • Pflege • Beratung

Talbächliweg 5, Postfach, 8048 Zürich
 Telefon 044 430 03 70 • Fax 044 430 03 74
info@bernergartenbau.ch
www.bernergartenbau.ch

FC Altstetten Junioren

Leiter Junioren & Spielbetrieb
Peter Meier

Telefon N: 079 261 26 62
meier.p47@bluewin.ch

Koordination Jun. F & FS -
Peter Von Matt

Telefon N: 079 405 23 32
vonmatt.p@bluewin.ch

Leiter Projekte -
Eudardo Gil

Telefon N: 076 391 26 01
fcjunioren@gmail.com

Administration -
Walter Bachmann

Telefon N: 079 374 00 47
waedi.bachmann@hispeed.ch

J&S Coach -
Reini Schorno

Telefon N: 079 393 08 11
reini.schorno@bluewin.ch

Koordination Jun. F & FS -
Peter Von Matt

Telefon N: 079 405 23 32
vonmatt.p@bluewin.ch

Tech. Jun. D/E -
Levent Oezpoyraz

Telefon N: 078 634 73 90
levent.oezpoyraz@swisslife.ch

Sportchef - Andreas Elsener

Telefon N: 078 838 66 12
fcasport-chef.junioren@gmail.com

Leiter Marketing - Hans Bieri

Telefon N: 079 482 14 12
hans1bieri@bluewin.ch

Leiter Finanzen a.i. -
Philipp Muths

Telefon N: 079 603 30 74
philipp.muths@zuerich.ch

FC Altstetten Frauen

Leiter Frauen & Juniorinnen
Obmann - Rudi Gagliardi

Telefon N: 079 709 08 77
rodolfogagliardi@msn.com

Protokoll - Tosca Dupont

Telefon N: 076 374 09 43
sekretariat@fcaltstetten-frauen.ch

Sportchef - Pajazit Sopi

Telefon N: 076 532 82 13
sportchef@fcaltstetten-frauen.ch

Vize Leitung-
Anja Sonderegger

Telefon N: 078 851 84 12
anja.sonderegger@fcaltstetten-frauen.ch

Administration -
Rebeka Rohrer

Telefon N: 079 246 73 39
sekretariat@fcaltstetten-frauen.ch

Material - Stephanie Betschart

Telefon N: 076 349 28 28
material@fcaltstetten-frauen.ch

Leiterin Finanzen - Hang Chu

Telefon N: 076 490 80 92
sekretariat@fcaltstetten-frauen.ch

Leiter J&S - Hans Betschart

Telefon N: 076 379 58 58
sekretariat@fcaltstetten-frauen.ch

Marketing - Hans Beschart

Telefon N: 079 379 58 58
sekretariat@fcaltstetten-frauen.ch

FC Altstetten Diverse

Sportanlage Buchlern

Friedhofstrasse 89
 8048 Zürich
 Telefon G: 044 433 03 41

Voit-Sport - Roger Huber

Telefon G: 044 492 35 31
 N: 079 247 67 17
kontakt@voit-sport.ch

Team - Unschlagbar

W. Bachmann
 H. Bieri
fcaunschlagbar@gmail.com

FC Altstetten TrainerInnen

Trainer 3. Liga 1. Mannschaft

Sandro Valentino
Telefon N: 079 416 18 77
Carmelo Trande
Telefon N: 076 372 68 38

TH-Trainer Jun. A/B & Aktive

Rolf Müller
Telefon N: 079 679 51 47

Masseur

Lauro Benvenuti
Telefon N: 079 603 99 30

Trainer 3. Liga 2. Mannschaft

Thomas Köllner
Telefon N: 079 387 27 23
Marco Wyniger
Telefon N: 078 791 20 00

Trainer 5. Liga 3. Mannschaft

Aron Trakic
Telefon N: 079 267 87 79

Senioren 30+ (Promotion)

Stephan Imoberdorf
Telefon N: 076 389 66 47

Senioren 40+ (Promotion)

René Weidmann
Telefon N: 079 484 84 21
Manuel Martinez
Telefon N: 079 354 50 23

Senioren 50+

Ricardo Cabanas
Telefon N: 079 702 56 08

Trainer Frauen 1. Liga

Dieter Schaudt
Telefon N: +49 176 22837070

Trainer Frauen 3. Liga

Mario Cacace
Telefon N: 076 349 27 37

Trainer Frauen 4. Liga

Rudi Gagliardi
Telefon N: 079 709 08 77

Trainer B-Juniorinnen (2.Stkl.)

Rudi Gagliardi
Telefon N: 079 709 08 77

Trainer C-Juniorinnen

Selin Pamir
Telefon N: 076 567 31 05

Trainer D-Juniorinnen

Patrizio Satriale
Telefon N: 078 626 11 18

Trainer E-Juniorinnen

Rico Tinner
Telefon N: 076 367 82 82

Trainer A+ (Promotion)

Aron Trakic
Telefon N: 079 267 87 79

Trainer B1 (1. Stkl.)

Giovanni Torquassio
Telefon N: 079 272 11 08
Eugenio Torquassio
Telefon N: 079 798 65 66

Trainer C1 (2. Stkl.)

Andreas Keller
Telefon N: 079 653 35 83

Trainer C2 (2. Stkl.)

Mustapha Khilal
Telefon N: 076 564 99 63

Trainer D1 (1. Stkl.)

Claude Rerat
Telefon N: 079 915 72 84

Trainerin Kids

Brigitte Walser
Telefon N: 079 761 87 45

Trainer D2 (2. Stkl.)

Christofer Paradelo
Telefon N: 076 527 35 16

Trainer D3 (2. Stkl.)

Daniel Hildebrand
Telefon N: 079 223 14 30

Trainer E1 (Promotion)

Dinko Susnja
Telefon N: 079 291 56 31

Trainer E2 (1. Stkl.)

Jürg Zollinger
Telefon N: 079 691 04 41
Thomas Zollinger
Telefon N: 076 497 91 90

Trainer E3 (2. Stkl.)

Marcel Sorg
Telefon N: 076 548 09 97

Trainer E4 (3. Stkl.)

Levent Oezpoyraz
Telefon N: 078 634 73 90

Trainer F1 / E5 (3. Stkl.)

Emil Flecklin
Telefon N: 079 438 04 63

Trainer F2 (5er Turniere)

Peter von Matt
Telefon N: 079 405 23 32

Trainer Fussballschule

Emil Flecklin
Telefon N: 079 438 04 63

TH-Trainer Junioren

Peter Meier
Telefon N: 079 261 26 62



elektrokasper.ch

Ob es um die Behebung einer Störung,
um eine einfache elektrische Installation oder eine
umfassende elektrotechnische oder telematische Anlage geht,
wir bieten Ihnen die optimale Lösung.

043 311 1111
Badenerstrasse 571 · 8048 Zürich



ESSLINGER AG
BAUNTERNEHMUNG
8048 ZÜRICH

**Umbauten
Renovationen
Kanalisationen
Kundenarbeiten
Grabenloser Leitungsbau**

*Fröhliche Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr!*

Büro: Herrligstrasse 35, 8048 Zürich
Telefon 044 439 50 50 Fax 044 439 50 51
www.esslinger.ch E-Mail: info@esslinger.ch

Supporter-Corner



Unsere Aktivitäten beschränkten sich in der Vorrunde auf zwei Supporter-Apéros, welche wir wieder anlässlich des Heimspielwochenendes am Sonntag, 7. September sowie am Sonntag, 19. Oktober 2014 durchführen konnten. Das Wetterglück war uns an beiden Spieltagen hold, fanden doch beide Apéros bei angenehmen Temperaturen statt. Leider konnten wir mit unserer stattlichen Anzahl von anwesenden Mitgliedern unserer 1. Mannschaft nur teilweise helfen. Am 7. September unterlagen sie dem FC Fällanden knapp mit 1:2 und am 19. Oktober erreichten sie nach einer spektakulären Partie nur ein 3:3 gegen die Reserven des FC Küsnacht. Vor allem

der Ausgleich der Gäste tat weh, erzielte doch der Treffer, aber eine Unkonzentriertheit des Torhüters ermöglichte den Gästen noch den Ausgleich in den Schlusssekunden. Schade.

Die Stimmung war unter den Supportern an beiden Anlässen gelassen und fröhlich. Beide Anlässe



wurden von ca. 20 – 30 Supportern besucht. Die unmöglichen Anspielzeiten um die Mittagszeit waren sicher ein Grund für den mageren Besuch. Der Gedankenaustausch wurde rege gepflegt, über alte und glorreiche Zeiten wurde auch gefachsimpelt.

Supporter Vorstand

Präsident - Werner Tschudi
Herrligstr. 39
8048 Zürich
Telefon P: 044 432 03 67
N: 079 639 61 38
wtschudi@gmx.net

Beisitzer - Sergio Battilana
Grimselstrasse 13
8048 Zürich
Telefon P: 043 321 77 31
N: 079 665 66 51
sbattilana@bluewin.ch

Kassier - Felix Jäckle
Schmiedweg 8
8810 Horgen
Telefon P: 044 726 00 24
N: 079 430 66 33
felix.jaeckle@bluewin.ch



Entschuldigen möchten wir uns bei den Supporter-Mitgliedern, welche wir per Mail für den vorverschobenen Spielbeginn am 19. Oktober nicht mehr erreichen konnten und welche somit am Sonntag erst im Laufe des Nachmittags auf der Buchlern erschienen. Es ist auch für den Vorstand der Supporter ein Problem, wenn die Anspielzeiten im Laufe einer Saison mehrmals geändert werden und somit die geplanten und kommunizierten Zeiten gegenüber den Mitgliedern für die Apéros nicht eingehalten werden können. Sind das die negativen Auswirkungen, welche der Spielbetrieb in der 3. Liga mit sich bringt? Für die Zukunft appelliere ich an alle Supporter, dass vor dem Gang auf die Buchlern nochmals der Spielbeginn geprüft wird. Der Supporter-Apéro wird jeweils eine halbe Stunde vor Spielbeginn angesetzt.

Felix Jäckle, Supporter Kassier

Termine Supporter:

17.01.2015 / 14:30 Uhr Restaurant Roter Stein Supporter-Jassen

08.04.2015 / 19:30 Uhr Restaurant Roter Stein **Supporter GV**

31.05.2015 / 15:00 Uhr Supporter-Apéro FCA1 - FC Witikon





Seit über 50 Jahren in Altstetten!

Digital-Druck **Mayländer** Schriften + Reklame, Werbetechnik

Entwurf, Ausführung und Montage
Schaufenster- und Fassadenreklame, Aircraft Markings, Logos
Sportreklame, Autobeschriftungen, Blattvergoldungen, Siebdruck
Digitale Grossformat Plots, für innen- und aussen Anwendungen
auf Selbstklebefolien, Blachen, Stoffe, Papiere und Plakate
Patches und Kleber in Gross- und Kleinauflagen

Tel. 044 431 39 44 · 8048 Zürich · www.maylander.ch · info@maylander.ch



PlusSport
Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

PluSport Behindertensport Schweiz
macht's möglich, seit über 50 Jahren – dank Ihnen!
→ plusport.ch

Integration durch Sport!
Postkonto Nr. 80-428-1



SUBARU
Confidence in Motion

Mit u.a.

- Bicolour-Lederinterieur (wahlweise schwarz/rot oder schwarz/beige)
- Navigationssystem (DAB+)
- Dachreling
- Front-, Seiten- und Heckschutz

CROSSTREK

SUBARU XV 4x4 CROSSTREK AB FR. 36'200.-

Abgebildetes Modell: Subaru XV 2.0i AWD Swiss two, Lineartronic, 5-türig, 150 PS, Energieeffizienz-Kategorie E, CO₂ 153 g/km, Verbrauch gesamt 6,6 l/100 km. Listenpreis Fr. 34'300.-. Plus Fr. 1'900.- für Crosstrek-Paket (Wert Fr. 6'150.-), Total Fr. 36'200.-. Gleiches Modell in Metallic-Farbe Fr. 37'000.-. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): CO₂ 148 g/km.



Ihr Fachmann
seit 1924.

Emil Frey AG, Autohaus Zürich-Altstetten

Badenerstrasse 600, 8048 Zürich
044 495 23 11, www.lhrAutohaus.ch



[facebook.com/lhrAutohaus.ch](https://www.facebook.com/lhrAutohaus.ch)

